

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **163 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ISSN 0002-5925

Verwaltungskommission ASMZ

Oberst Dr. Emil Jaeggi, Präsident

Chefredaktor

Oberst i GSt Dr. Charles Ott (CO.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ  
c/o Huber & Co. AG  
Claudia Josef, Postfach  
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 5622  
Fax 052 721 5404  
E-Mail verl.zss@huber.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

Divisionär Louis Geiger (G.)

Redaktoren

Oberst i GSt Peter Marti (Mi.)  
Major i GSt Hans-Ulrich Bigler (Bi)  
Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)  
Hptm Hans Luginbühl (Lu)  
Hptm Markus Schuler (M. S.)



Member of the European  
Military Press Association  
(EMPA)

Bezugspreise inkl. 2% Mehrwertsteuer

*Jahresabonnement:*  
Kollektivabonnement  
Mitglied der SOG Fr. 20.–  
*Einzelabonnement:*  
beim Verlag Fr. 69.–  
Ausland Fr. 90.–  
*Einzelnummer:*  
Inland Fr. 7.40  
Ausland Fr. 9.70

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, Verlag ASMZ  
8501 Frauenfeld  
Telefon 052 723 55 11  
Postcheckkonto 85-10-0

Verlagsleitung Max Hebeisen  
Anzeigenverkauf Hanni Hächler  
Hersteller Peter Küffer

Erscheinungsweise 11mal pro Jahr

Auflage 30 500

Nachdruck, ist nur mit Bewilligung der  
Redaktion und mit Quellen-  
angabe gestattet.

Gedruckt auf Papier Sihl + Eika,  
hochweiss Offset opak, SK 3, 70 g/m<sup>2</sup>

Bei Adressänderungen und Doppel-  
zustellung bitte immer Abonnenten-  
nummer (siehe Adresstickette)  
angeben.

### 3 Editorial Die sicherheitspolitische Öffnung der Schweiz – Konsequenzen für die Schulung der Offiziere

### 5 Patron – Professionnel – Perfection

Der Chef Heer stellt seine Prinzipien  
der drei «P» vor.

Jacques Dousse

### 7 Controlling in der Armee

Begriffe – Instrumente – Praxis.

Peter Bonati

### 12 Sind Lehren aus Kriegen möglich?

Vom Nutzen von Kriegserfahrungen  
für die Gegenwart.

Charles Ott

### 14 Die strategische Wende endlich akzeptieren und die nötigen Konsequenzen ziehen!

Aufgaben und Motivation einer  
Armee «in being».

Gustav Däniker

### 16 Der Minenwerfereinsatz

Teil 1: Einsatz.

Peter Müller und René Chastonay

### 19 Polnische Armee im Umbruch

Der Wegfall des Warschauer Paktes  
hatte zur Folge, dass die polnische  
Armee völlig neu aufgebaut werden  
musste.

Charles Ott

### 22 Das National War College der US-Streitkräfte

Seit 1994 hat die Schweizer Armee  
Zugang zum renommierten National  
War College in Washington D.C.

ASMZ-Korrespondent

### 25 SOG und Sektionen

### 31 Bericht aus dem Bundeshaus

- Progress: Optimierung der Armee  
95 in vier Bereichen
- Ausbildungsregionen: zu 75 Pro-  
zent operationell
- Allgemeine Dienstpflicht: Verzicht
- Gelbmützen in Bosnien: Mandat  
verlängert

### 33 Internationale Nachrichten

### 37 Bücher

### Umschlagbild



Nach wie vor stellt das Feuer eines  
Minenwerferzuges das wichtigste Un-  
terstützungsmittel für den Einheits-  
kommandanten dar. Abb.: 8,1-cm-  
Minenwerfer. (Armeebildendienst)